

Der Einfluss von Resilienz auf einen erfolgreichen Übergang von der Schule in den Beruf

Eine Untersuchung von Jugendlichen in den kantonalen Brückenangeboten

Zusammenfassung der Masterarbeit (Praxisprojekt und schriftliche Master-Arbeit) aus der postgradualen Weiterbildung CCHRM in Laufbahn- und Personalpsychologie zum «Master of Advanced Studies in Psychology of Career Counseling and Human Resources Management MASP-CC&HRM» der Universitäten Bern und Freiburg.

Problemstellung

Gemäss dem aktuellen Bildungsbericht (SKBF, 2018) hat sich die Zahl jener Personen, die ein Zwischenjahr einlegen müssen und derjenigen, die temporär oder gänzlich aus dem Bildungswesen austreten, in den letzten Jahrzehnten von 15% auf 30% verdoppelt. So stellt das Übergangssystem (Brückenangebot) ein hoch bedeutsames Feld der beruflichen Bildung dar, das jedoch bisher wenig erforscht wurde.

Fragestellung

Ziel der Masterarbeit ist die erstmalige Untersuchung der Resilienz (plus Berufswahlbereitschaft und berufliche Selbstwirksamkeit) bei Lernenden, welche erfolgreich in eine berufliche Grundbildung gestartet sind, im Vergleich zu Schülerinnen und Schülern, die ein kantonales Brückenangebot besuchen.

Resultate

Die Ergebnisse zeigen einen signifikanten Zusammenhang zwischen allen drei Faktoren (Resilienz, Berufswahlbereitschaft und berufliche Selbstwirksamkeit) und dem erfolgreichen Start, jedoch haben sie einzeln betrachtet keinen signifikanten Einfluss auf den erfolgreichen Start in die berufliche Grundbildung.

Methodik

Die Datenausbalancierung, um Personenmerkmale in beiden Gruppen gleichmässig zu verteilen, geschah mit Hilfe der Propensity Score Methode. Um den Zusammenhang zwischen den drei zentralen Faktoren und dem erfolgreichen Start in die berufliche Grundbildung zu berechnen, kam die logistische Regression zum Einsatz.

theoretischer Hintergrund

Der Übergang I kann für Jugendliche eine grosse Herausforderung darstellen. Nicht selten zeigt sich jedoch, dass es Jugendliche gibt, denen es trotz Schwierigkeiten gelingt, den Übergang I erfolgreich zu meistern. Diese Bewältigung ist auf die hohe Resilienz der Betroffenen zurückzuführen. Weitere wichtige Faktoren sind die Berufswahlbereitschaft und die berufliche Selbstwirksamkeit der Jugendlichen.

Verfasser/innen

Kathrin Bleiker-Wehrli

MSc in Psychologie

Mühlebühl 20

9100 Herisau

kathrin.bleiker-wehrli@outlook.com

Emine Ilgaz

MSc in Psychologie

Waldetenstrasse 17

6343 Rotkreuz

emine.ilgaz@gmx.net

Die Verfasser/innen stehen für Auskünfte, Anfragen und Bemerkungen zum Inhalt der vorliegenden Publikation zur Verfügung. Die Master-Arbeit selbst kann bei den Verfasser/innen gegen eine Unkostenpau-schale von Fr. 20.– für Porto und Verpackung ausgeliehen werden.

Copyright

© CCHRM – Kopieren mit Quellenangabe gestattet